

Der Vorsitzende gratuliert dem Geschäftsführer Oliver Pinzer zu seinem 25-jährigen Dienstjubiläum auf der Reichsburg Cochem.

1. Haushaltsplan 2021

Der Vorsitzende stellt den Wirtschaftsplan 2021 vor. Dieser wurde auf Grundlage des Ergebnisses der Jahresrechnung 2019, des Ansatzes des Jahres 2019 und den Umsatzzahlen und reellen Gegebenheiten aus 2020 erstellt. Die wirtschaftlichen Auswirkungen sowie die möglichen Änderungen auf die Besucherzahlen in der Corona-Pandemie sind darin berücksichtigt. Es wird von einem ähnlichen Ablauf wie im Jahr 2020 ausgegangen, wobei die steigende Anzahl von Impfungen tendenziell positiv berücksichtigt wird.

Die Aufwendungen und Erträge in 2019 lagen bei 3.041 Tausend Euro. Der Ansatz für 2020 lag bei 2.510 Tausend Euro. Die Schätzung für 2021 beläuft sich auf 2.117 Tausend Euro. Die Personalkosten 2021 sind vergleichbar mit 2020.

Zurzeit sind noch keine Führungen erlaubt. Die Reichsburg wird in den nächsten Wochen das Personal wieder einstellen, um dem Verlust guter Mitarbeiter entgegenzuwirken. Geeignete Beschäftigungsmodelle bis zur Wiedereröffnung wurden für die einzelnen Abteilungen erarbeitet.

Die Mitarbeiterinnen der Verwaltungen haben ihre Burgführerprüfung bestanden und können auch Burgführungen übernehmen.

Die Fluss-Kreuzfahrtschiffe sind noch nicht in die Saison gestartet und es wird erwartet, dass z.B. die Viking Cruises erst im August Cochem und die Reichsburg besuchen wird.

Der Vorsitzende bittet um Zustimmung für den Haushaltsplan 2021.

Der Ausschuss verabschiedet den Haushaltplan 2021 einstimmig.

2. Hangsicherung

Es fand eine Begehung am 11.11.2020 mit Dr. Rogall vom geologischen Landesamt, Fr. Binz von der unteren Denkmalpflege und Herrn Breitbach von der Fa. Breitbach Grundbau statt. Folgende Sofortmaßnahme wurde beschlossen und teilweise umgesetzt:

- Einsturzgefährdete Mauer gesichert, abgetragen und seitlich gelagert
- Loch im Weg verfüllen und sichern
- Sicherung des abbröckelnden Felsens durch Freischneiden und Vernetzung

Dr. Rogall empfahl eine Bestandsaufnahme durch ein Ingenieurbüro. Das Ingenieurbüro Witt & Partner Geoprojekte sucht einen Modellhang für eine Projektstudie und prüft, ob der Burgberg für diese Studie geeignet ist. Sollte der Burgberg als Forschungsprojekt ausgewählt werden, entfallen die Kosten für die Planung der Hangsicherungsmaßnahmen. Mithilfe dieses Plans wird eine

Prioritätenliste erstellt, welche Sicherungsmaßnahmen kurzfristig, mittelfristig oder in den nächsten 15 Jahren durchzuführen sind. Der Hang ist nicht akut, aber sehr stark gefährdet. Wichtig ist ein Monitoring des Hanges. Laut Pachtvertrag ist für den Hang die Reichsburg zuständig. Hilfe bei der Durchführung der Arbeiten durch die Verbandsgemeinde wird zugesichert.

3. Preisgestaltung 2022

Die Hochzeitspauschale wird von 375,- Euro auf 450,- Euro für jede neugebuchte Trauung ab dem 01.07.2021 angehoben. Die bereits gebuchten Trauungen behalten die Pauschale von 375,- Euro.

Die Reichsburg hat eine Familienkarte im Angebot. Diese kostet 18,- Euro und gilt für zwei Erwachsene und mindestens zwei bis maximal fünf Kinder zwischen 6 und 17 Jahren. Die Ersparnis liegt hier bei 3,- Euro.

Vermehrt stellt die Reichsburg Besuche von Singles mit Kindern und Alleinerziehenden fest. Die Reichsburg Cochem führt die Familienkarte 1 ein. Diese kostet 12,- Euro und gilt für einen Erwachsenen und mindestens zwei bis maximal fünf Kindern zwischen 6 und 17 Jahren. Die Ersparnis liegt hier bei 2,- Euro

Der Vorsitzende schlägt vor, der Preiserhöhung für die Hochzeitspauschale zuzustimmen sowie der Einführung der Familienkarte 1.

Dem Vorschlag wurde einstimmig zugestimmt.

4. Mitteilungen

In der zweiten Schließung wurden u.a. folgende Arbeiten durchgeführt:

- Die in der ersten Schließung konzipierte Dienstbotentour wird sehr gut aufgenommen.
- Eine neue Führung ist in Arbeit, ausgerichtet auf Jugendliche und Erwachsene unter dem Thema *Leben auf einer Ritterburg – Entlang der Burgmauern* In der nächsten Ausschusssitzung wird sie dem Ausschuss vorgestellt.
- Eine akademische Führung mit kunsthistorischem Schwerpunkt wird ebenfalls konzipiert *Schätze der Reichsburg*
- Virtueller Adventskalender mit Spendenaufruf für die „Elterninitiative krebskranker Kinder Koblenz e.V.“
- Neuverfugung der Mauer an der Burgauffahrt
- Befreiung aller Felsen von Unkraut und Moos
- Reinigung und Polieren aller Rüstungen und Waffen auf der Burg
- Inventarisierung und Digitalisierung der Museums- und Burgobjekte
- Anschluss Zisterne für Löschwasser zur Erstbrandbekämpfung
- Ausbildung Ersthelfer auf der Reichsburg im Februar 2020
- Aufbau Warenwirtschaftssystem im Souvenirladen

Ausschussmitglied Dorothea Morawe fragt nach, ob die weißen Zelte in der ehemaligen Falknerei stehen bleiben. Der Vorsitzende teilte mit, dass die Zelte ein Provisorium für den Sommerbetrieb des *Gartencafé Ravené* sind. Das benötigte elektronische Zubehör muss geschützt werden. Der Aufbau von aufklappbaren Zelten erfolgt nach der Corona Pandemie.

Die Beleuchtung der Reichsburg muss bis zur nächsten Sitzung von allen Stadtteilen sichtbar sein.

Die Problematik Standesbeamte Reichsburg werden in einem Gespräch zwischen Standesamt Cochem, Verbandsgemeindebürgermeister Lambertz und der Reichsburg am 17.05.2021 besprochen, um Planungssicherheit zu schaffen und Termine verbindlich zusagen zu können.

Der Vorsitzende



Walter Schmitz
Stadtbürgermeister

Die Schriftführerin



Barbara Pfeil-Baird